

Ausgezeichnet für sein ehrenamtliches Engagement wurde der freiberufliche Redakteur und Medienberater Cornelius Bischoff. In einer unentgeltlichen Pressekampagne hatte der 37-Jährige auf die Anliegen der gehörlosen Jungunternehmerin Anette Borhani aufmerksam gemacht. Frau Borhani setzt sich seit Jahren erfolgreich ein, für die Rechte gehörloser Menschen auf Selbstbestimmung. In zahlreichen Zeitungsartikeln, durch die Vermittlung von Rundfunkinterviews und Gesprächen mit Politikern und Prominenten hatte Bischoff für zusätzliche Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit gesorgt.

Die Ehrensache 2002 ist eine gemeinsame Aktion des Landes Rheinland-Pfalz, von „Rheinpfalz“, „Allgemeiner Zeitung“ und „Südwest Fernsehen.“ In einem gemeinsamen Schreiben danken Ministerpräsidenten Kurt Beck, Landes-Sendedirektor Dr. Uwe Rosenbaum sowie die Chefredakteure Michael Garthe und Klaus Beck den Preisträgern für „bürgerschaftliches Engagement“ und „persönlichen Einsatz.“ Äußeres Zeichen des Dankes ist die goldene „Ehrensache-Nadel 2002“

Cornelius Bischoff ist Gründer und Leiter eines „Textbüros“ in Zweibrücken und Landau. Interessenten bekommen weitere Informationen auf den Internetseiten der Redaktion (<http://www.textbureau.de/>, <http://www.dasfernsehenkommt.de/>) Einige der ausgezeichneten Beiträge veröffentlicht das deutsche Gehörlosenportal, <http://www.taubenschlag.de/>. Die „Ehrensache Gala“ überträgt das Südwest Fernsehen am 8. November um 20:15.



Für seinen ehrenamtlichen Einsatz um die Anliegen gehörloser Menschen zeichnet die Aktion „Ehrensache“ in diesem Jahr auch den Zweibrücker Redakteur und Medienberater Cornelius Bischoff aus. (Foto: tbo.)